

Altacher Silvesterlauf 2018

Letzter Laufevent des Jahres in Altach, das ganze Volk auf den Beinen. Ein außergewöhnliches Lauferlebnis mit viel Publikum

Montag, 31. Dezember 2018 - von Jeannine Oehler

Der letzte Lauf im Jahr findet immer traditionellerweise in Altach statt. Der Altacher Silvesterlauf ist bekannt für seine gute Stimmung, den vielen Menschen auf der Strecke, von denen man lauthals ein «Hop Hop» oder ein «Super weiter so» erhält. Dieser Ansporn führt zu Höchstleistungen. Dieses Jahr wurde sogar wieder ein Streckenrekord aufgestellt. Von Wartberg Geronimo, Jahrgang 1988, hat mit einer Zeit von 38:43:0 den bisherigen Rekord für 12.4 Kilometer geknackt.

Auch unsere Milas waren erfolgreich dabei. Bei der Halbdistanz (2 Runden) haben Moritz Schmid und Markus Oehler an diesem schnellen Rennen teilgenommen. Moritz Schmid erzielte in seiner Altersklasse M55 den 6. Rang. Für Markus Oehler war es nach längerer Pause der erste Lauf, auch er war zufrieden mit seiner Leistung.

Am langen Lauf über 12.4 Kilometer haben einige Mila-Läufer und 2 Läuferinnen den Wettkampf bestritten. Das Duo Manuel Marquart und Ramon Hüppi kam fast zeitgleich ins Ziel (Manuel 46:39, Ramon 46:56). Auch auf Guido Bischofberger musste man nicht lange warten mit 48:32 erreichte er das Ziel. Rolf Wälter hat wiederum ein gutes Rennen gelaufen, die 12.4 Kilometer hatten ihm den 4. Platz in seiner AK M55 gebracht (50:02). Die beiden Damen Irène Engler und Jeannine Oehler waren ebenso zufrieden mit ihren Leistungen.

Wie es sich gehört, wurde der Ausklang des Altacher Silvesterlaufs durch eine After-Show Party mit Life Band beendet.

Fotos: Sepp Hutter und Norbert Amann

Markus



Moritz















Jeannine







Irène







